

Neu im Kino – diese Dokus laufen am 26.10.2023 an

Am 26. Oktober 2023 starten die Dokumentarfilme „Arena 196 – Zwischen Wende, Wahl und Wirklichkeit“ von Yvonne Andrä und Wolfgang Andrä, „Breaking Social“ von Fredrik Gertten und „Mr. Smiley“ von Malte Wirtz im Kino.

[Arena 196 – Zwischen Wende, Wahl und Wirklichkeit](#)



Hans-Georg Maaßen wird als Direktkandidat für die Bundestagswahl im Wahlkreis 196 in Südthüringen nominiert. Der CDUler wird oftmals als „Rechtsaußen“ bezeichnet, weshalb die Bürgerbewegung Compact mit zwei Millionen Unterstützer:innen seinen Einzug in den Bundestag verhindern möchte. Wähler:innen der Grünen und der Linken sollen, so die Bitte, statt ihren eigenen Kandidat:innen den SPD-Kandidat Frank Ullrich unterstützen. Dieser hat laut Umfragen die besten Chancen sich gegen Maaßen durchzusetzen. Das führt zu Konflikten.

Ausführliche Infos zu „Arena 196 – Zwischen Wende, Wahl und Wirklichkeit“ auf doks.de.

Credits: „Arena 196 – Zwischen Wende, Wahl und Wirklichkeit“. Dokumentarfilm von Yvonne Andrä und Wolfgang Andrä. Kamera: Wolfgang Andrä. Schnitt: Wolfgang Andrä. Eine Produktion von Imeter60 Film. Im Verleih bei Barnsteiner Film.

Breaking Social

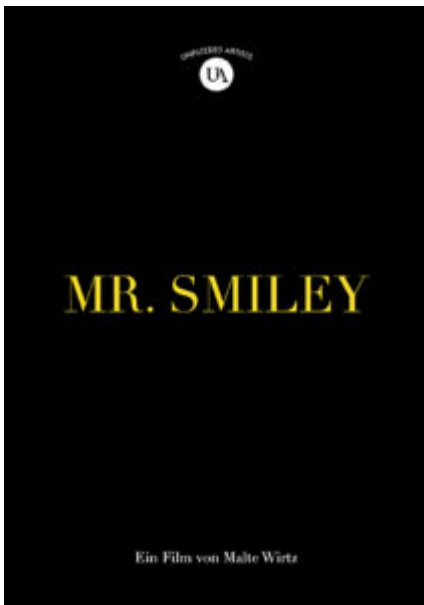


Überall auf der Welt werden Menschen und der Planet selbst durch Konzerne, die Regierungen oder auch Superreiche ausgebeutet. Oftmals wird harte Arbeit nicht angemessen bezahlt. „Breaking Social“ beschäftigt sich damit, wie man aus diesen Systemen ausbrechen und Korruption, Ungerechtigkeit und Ausbeutung verhindern kann. Dabei werden unter anderem die maltesische Regierung, Übergriffe auf Frauen in Chile und die Ausbeutung von Lehrer:innen in den USA beleuchtet.

Ausführliche Infos zu „Breaking Social“ auf doks.de.

Credits: „Breaking Social“. Dokumentarfilm von Fredrik Gertten. Kamera: Janice d’Avila. Schnitt: Benjamin Binderup. Eine Produktion von WG film. Im Verleih bei TriArt Film.

Mr. Smiley



Im komödiantisch angehauchten Dokumentarfilm des Indie-Filmmachers Malte Wirtz treten unter anderem die Fantastischen Vier, Jan Delay und Lilli Holunder auf. Um was es in dem Film wirklich geht, erfahren die Zuschauer:innen erst im Kino!

Ausführliche Infos zu „Mr. Smiley“ auf doks.de.

Credits: „Mr. Smiley“. Dokumentarfilm von Malte Wirtz. Kamera: Julia Lohmann und Matthias Wittkuhn. Schnitt: Nina Glauche. Eine Produktion von Heimathafen Film. Im Verleih bei mindjazz pictures.